

Senkung des Produktionsverbrauchs und zur besseren Nutzung der vorhandenen Fonds aufzudecken und zu erschließen.

Verstärkt sind die finanziellen Pläne als Kontrollinstrumente für die Erhöhung der Planmäßigkeit und Effektivität des Reproduktionsprozesses zu nutzen. Die weitere Verbesserung der Arbeit mit progressiven materiell-technischen Normen und Normativen ist durch die Anwendung ökonomischer Normative wirksam zu unterstützen. Noch konsequenter ist dazu die Einhaltung ökonomischer normativer Anforderungen des Staates an die Verbesserung der Erzeugnisqualität, an die Exportrentabilität, an die Rückflußdauer der Investitionen, an die Auslastung der Grundfonds, an die Senkung des spezifischen Aufwands und an die effektive Bestandshaltung in den ökonomischen Ergebnissen der Kombinate und Betriebe zum Ausdruck zu bringen.

Die Rolle der Wertkategorien Gewinn, Kosten, Preise, Kredite und Zins ist entsprechend den Erfordernissen der tieferen ökonomischen Durchdringung der Prozesse der intensiv erweiterten Reproduktion weiter zu erhöhen.

Die Funktion der Mark der DDR als unbestechlicher Wertmaßstab ist zu stärken. Damit ist zu gewährleisten, daß das Rechnen mit Aufwand und Ergebnis in den Kombinate, Betrieben und landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften mit den volkswirtschaftlichen Rechnungen übereinstimmt und die eigenen Leistungen der Wirtschaftseinheiten real widergespiegelt werden.

Die in Verbindung mit den Haushalts- und Kreditbeziehungen wirkenden ökonomischen Kategorien, wie die Produktionsfondsabgabe, der Zins und die normative Beteiligung der Kombinate und Betriebe am überbotenen Gewinn, sind verstärkt zu nutzen.

Die Gewährung von Krediten ist auf der Grundlage des Planes an ein hohes Leistungs- und Effektivitätswachstum nach den Maßstäben der umfassenden Intensivierung zu binden. Durch die Kreditgewährung und Bankkontrolle ist verstärkt zur Erhöhung der ökonomischen Ergebnisse aus Wissenschaft und Technik und zur Beschleunigung des Kreislaufes der Fonds beizutragen.

### III.

#### **Die Aufgaben zur weiteren Ausgestaltung der materiell-technischen Basis der Volkswirtschaft**

Die wissenschaftlich-technische Revolution und die mit ihr verbundene schnelle Entwicklung der Produktivkräfte und die umfassende Durchsetzung der Intensivierung verlangen die rasche Erneuerung des Erzeugnissortiments und der technologischen Struktur der Produktion.

Das erfordert die Anwendung von Hochtechnologien und insbesondere die Einfüh-